

# Elterninformationsabend „Wie weiter nach der Grundschule?“

Herzlich willkommen



# Wie geht es weiter nach der Grundschule?

## Grundsätzliche Fragen

- Ist mein Kind für das Gymnasium geeignet?
- Welche Voraussetzungen sollte es mitbringen?
- Wie gehe ich mit der Empfehlung der Grundschule um?
- Ist das HGN die richtige Schule für mein Kind?
- Kann mein Kind am HGN aufgenommen werden?
- Was bedeutet der Bildungsgang G9?
- Welche Bedingungen und Möglichkeiten besitzt ein Ganztagsgymnasium?

# Wünschenswerte Voraussetzungen

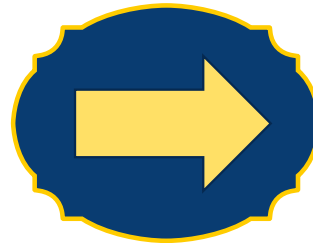
## Ihr Kind...

- verfügt über eine hinreichende Begabung (Orientierung: Grundschulempfehlung)
- zeigt eine gute Sozialkompetenz (Empathie, Rücksichtnahme, Teamfähigkeit)
- erledigt seine Arbeiten (meist) gerne und (in Ansätzen) selbständig
- hat Freude am Lernen, ist motiviert und neugierig
- ist belastbar, zeigt Durchhaltevermögen, freut sich über Erfolge und kann auch mit Rückschlägen umgehen

# Der Übergang

## Grundschule

- Grundschulempfehlung als wichtige und i.d.R. tragfähige Orientierung
- allerdings nicht bindend bei der Wahl der weiterführenden Schule
- Möglichkeit der individuellen Beratung bei uns empfohlen



## Erprobungsstufe

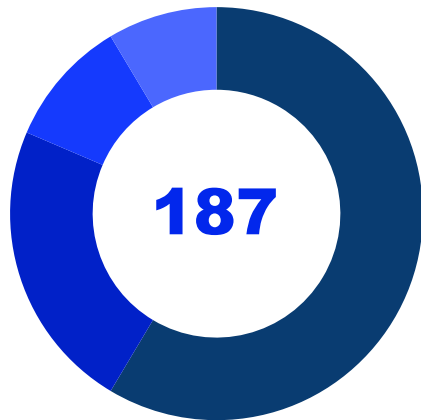
- Pädagogische Einheit (zur Erprobung der Eignung Ihres Kindes für das Gymnasium)
- Regelmäßige Erprobungsstufenkonferenzen (mit Beteiligung der Klassenlehrer/innen der Grundschulen)
- Keine Versetzung von 5 nach 6
- Enge Kooperation mit der Sekundarschule Nümbrecht-Ruppichteroth

**Ziel: Grundlage für einen erfolgreichen Weg zum Abitur schaffen**

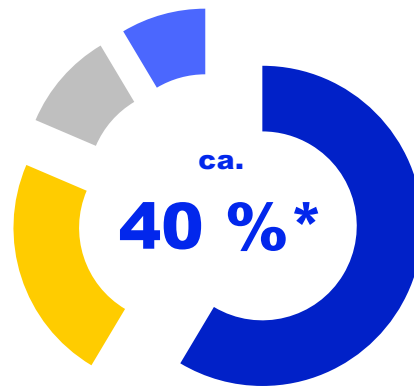


# Aufnahmesituation

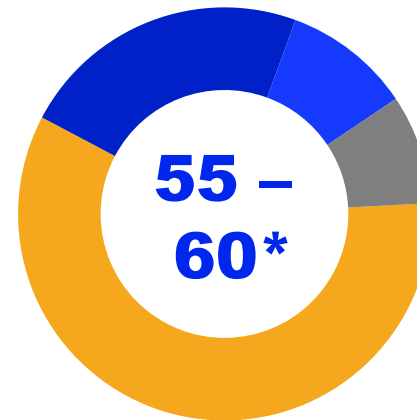
Prognose für das Schuljahr 2026/27



Viertklässler:innen  
der Nümbrechter  
Grundschulen



Übergangsquote:  
ca. 70 - 80 Schüler:innen



Schüler:innen aus bis zu  
15 Grundschulen der  
Nachbargemeinden

Erwartete Anmeldezahl:  
ca. 120 – 135  
Schüler:innen

Aufnahmekapazität:  
max. 120 Schüler:innen  
(Vierzügigkeit)

Klassengröße von  
max. 30 Schüler:innen

\* Erfahrungen aus den  
vorangegangenen Schuljahren

# Aufnahmesituation

für das Schuljahr 2026/27

- Vergabe der Plätze: **Vorrang für Kinder aus den Gemeinden Nümbrecht (Schulstandort), Much und Ruppichteroth (beide ohne staatl. Gymnasium im Gemeindegebiet)**
- Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze verfügbar sind, entscheidet **unter den Kindern mit Wohnsitz in anderen Städten und Gemeinden (mit einem Gymnasium in der Kommune) das Losverfahren** gemäß § 46 des Schulgesetzes NRW bzw. APO-SI §1.
- Dieses Verfahren wurde vom **Schulträger (Rat der Gemeinde Nümbrecht) für das Anmeldeverfahren zum neuen Schuljahr 2026/27 beschlossen** und stellt eine **Neuerung** gegenüber früheren Jahren dar.

Viele gute Gründe für das HGN...

# Der gymnasiale Bildungsgang



## Grundzüge und Prinzipien des gymnasialen Bildungsganges

- Ausrichtung am Abschlussziel Abitur
- Zielgerichtete und aufeinander aufbauende Kompetenzentwicklung
- offen für spätere „Seiteneinstiege“ (Durchlässigkeit)
- Zielgleichheit
- Entlastung durch (Wieder-)Einführung von G9

... weil das „Leben danach“ gut vorbereitet sein will!

# Unser Profil: Ausgezeichnet!

- Schulentwicklungspreis „Gute, gesunde Schule“ (zuletzt 2020)
- Darin enthalten sind Bewertungskriterien wie:
  - Erfolgreiche Integration von Gesundheitsförderung und Prävention in die Schulentwicklungsarbeit
  - Fokus auf Persönlichkeitsentwicklung sowie Berufsorientierung
  - Sensibilisierung für den Zugewinn durch Unterschiedlichkeit und Vielfalt innerhalb der Schulgemeinschaft sowie der Gesellschaft
  - Umfassender Umgang mit digitalen Medien, auch in Bezug auf Präventionsprojekten zu Cybermobbing u. Ä.
  - Erfolgreiche Schullaufbahnen belegt durch überdurchschnittlich hohe Abschlussquote (> 90%)

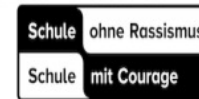
Digitale Schule



Talentscouting



Schule ohne Rassismus



Schulentwicklungspreis



Berufswahlsiegel



Jugend debattiert



Bildung und Gesundheit



... weil wir den Bildungsauftrag engagiert an- und wahrnehmen!

# Bericht der Qualitätsanalyse (QA) 2025



## Stärken der Schule:

- **Wertschätzendes Miteinander:**  
Familiäre Atmosphäre, gelebte Offenheit und Toleranz
- **Förderung von Lebenskompetenzen:**  
Präventionsarbeit, Medienerziehung, Schülerpartizipation
- **Selbstorganisiertes Lernen:**  
Wochenpläne, Lernzeiten, Methodenlernen ab Klasse 5
- **Individuelle Förderung:**  
Differenzierung, kooperative Lernformen, motivierende Lernumgebung
- **Digitale Bildung:**  
Souveräner Umgang mit digitalen Medien, Nutzung u.a. von Teams/OneNote
- **Professionelle Schulentwicklung:**  
Klare Zielsetzungen, strukturierte Prozesse, engagierte Steuergruppen

Bezirksregierung  
Köln



**BILDUNGSLAND**  
Qualitätsanalyse



... weil wir unsere Stärken kennen – und weiterentwickeln!

## Das Ganztagsgymnasium

*Umsetzung am HGN:*

*Flexibel, individuell und kompetent zum Abitur.  
Lernen, Leisten und Leben im Einklang.*

Das bedeutet für uns konkret:

- Rhythmisierte Lernzeiten während des Unterrichts zum Üben, Vertiefen, individuellen Fördern.
- Dadurch: Intensiveres Üben, gezieltes Fördern und Vertiefen möglich. (weniger private Nachhilfe nötig)
- Zeit und Raum für persönliche Interessen, Stärken, Engagement: Individuelles Lernen, eigene Profile bilden und Talente schärfen
- Die Welt „draußen“ einbeziehen und mit ihr lernen: Kooperationen und Projekte.
- Betreuungsbedarf mit der familiären Situation in Einklang bringen.



... weil Freiraum und Betreuung keine Gegensätze sind!

# Schultag und Schulwoche – Arbeitsstand Nov. 2025

## Die Erprobungsstufe im Ganztag

- Unterrichtsbeginn um 07:45 Uhr
- an zwei Langtagen (Mo., Mi.) bis 15:25 Uhr mit langer und gestalteter Mittagspause (55')
- Unterricht an Kurztagen bis 12:20 Uhr (Do.) bzw. 13:05 Uhr (Di. und Fr.)
- Wahlpflicht: Angebote von Profilkursen, Arbeitsgemeinschaften, Lernhilfe und Lernzeiten am Wahlpflichttag
- Flexible Betreuungszeiten an 2 – 4 Tagen bis 15:25 Uhr (Fr.: 14:20 Uhr)
- Schulbusse täglich nach Unterrichtsende
- Schulbusverbindung nach Much (Hauptort)

Std.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07:45 – 08:45	Deutsch	Mathe/LZ	Politik	Englisch	Kunst
2	08:50 – 09:50	Politik	Deutsch	Biologie	Mathe	Englisch/LZ
	09:50 – 10:15	Frühstückspause				
3	10:15 – 11:15	Mathe	Musik	Englisch	Deutsch/LZ	Biologie
4	11:20 – 12:20	Informatik	Sport	Mathe	Sport	Musik
5	12:25 – 13:05	Mittagspause (Mittags- betreuung)	KL	Mittagspause (Mittags- betreuung)	ggf. Mittagspause	KL
	13:05 – 13:20		ggf. Mittagspause		Wahlpflicht: AG Profilangebote Verein	ggf. Mittagspause
6	13:20 – 14:20	Englisch	Wahlpflicht: AG Profilangebote Verein	Deutsch	Wahlpflicht: AG Profilangebote Verein	Wahlpflicht: AG Profilangebote Verein
7	14:25 – 15:25	Sport		Religion		





Lernzeiten  
bei Hauptfachlehrer:innen (zumeist auch  
Klassenlehrer:innen) stellen sicher:

- Hausaufgaben (Wochenpläne) zu erledigen
- individuelle Förderung zu leisten
- Lernhilfen zu geben
- fachliche Anwendungen und Vertiefungen herzustellen
- individuelle Lernwege und Lerngeschwindigkeiten zu berücksichtigen
- Selbstständigkeit fördern
- Rhythmisierung des Lernens und Arbeitens
- Transparenz durch digitales Empfangen und Abgeben der Wochenpläne per TEAMS
- zusätzliche Lernzeit am Wahlpflichtnachmittag

# Lernzeiten

Anwenden, üben  
und vertiefen  
im Wochenplankonzept

... weil Hausaufgaben nicht das Zuhause belasten!

An einem Wochentag ohne obligatorischen Nachmittagsunterricht (Di., Do. und/oder Fr.)

Angebote:

schulisch: Lernzeit, Lernhilfe, Arbeitsgemeinschaften, Projekte, Wettbewerbe und Lerngruppen (i.d.R.: Di./Do., 13.05 – 15.25 Uhr)

außerschulisch: Vereine, Verbände, Kirchen, Initiativen ... die mit den Schulen (HGN/Sekundarschule) eine Kooperationsvereinbarung geschlossen haben.  
Im Schuljahr 2025/26: über 110 Kooperationspartner!

## Wahlpflichtnachmittag



Ziele:

- Individualisierungsmöglichkeiten
- Erweiterung von Angeboten
- Verbindung von Schule und außerschulischem Leben, Engagement und Freizeit
- flexiblere Betreuungszeiten
- Förderung



# Fördern und Fordern



## Die Schülerlernhilfe ermöglicht das individuelle Fördern in Kleingruppen

- Freiwillige individuelle Förderung für die Klassen 5 – 10
- Lernhilfe durch besonders geschulte Oberstufenschüler:innen (Projektkurs Q1) im Anschluss an den Vormittagsunterricht in den Kernfächern oder während der Lernzeiten („Lernfamilien“)
- Kleine Gruppen von 2 bis maximal 5 Teilnehmer:innen
- Die Schülerlernhilfe kann als Wahlpflichtangebot gewählt werden

## Schulinterne Angebote fördern zielgerichtet und fokussiert

- Individuelle Förderung im Jahrgangsstufenverband der Klassen im Bildungsgang G9
- Unterstützung durch Fachlehrer:innen in Englisch, Mathematik und Deutsch
- Gezielte Förderung grundlegender Lernziele, Inhalten und Kompetenzen, z.B. Rechtschreib-AG
- Förder-AG kann als Wahlpflichtangebot gewählt werden

... weil Lernen individuell und kooperativ zugleich ist!



# Individuelles Lernen in Arbeitsgemeinschaften, Projekten und der Übermittagsbetreuung



- Naturwissenschaftliche Projekte (Naturwissenschaftliche Experimentier- und Wettbewerbskurse, u.a. Robotics, Lego-Mindstorms, NAO)
- Künstlerisch-musische Angebote (Theater- und Kunstprojekte ermöglichen hier eine künstlerisch-musische Ausrichtung)
- Arbeitsgemeinschaften (eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften bieten überfachliche Lernangebote, z.B. Schulsanitätsdienst, Schule ohne Rassismus, Drohnen-AG, Astronomie-AG, MINT-AG, Turn-AG, ...)
- Förderkurse (Kleingruppenförderung, in der Regel allen Hauptfächern – D, E, M, L, F)
- Wettbewerbe (Herausforderungen und Erfolge durch Wettbewerbe: z.B. Matheolympiade, Big Challenge, Känguru-Wettbewerb, Milch-Cup ...)
- Sportangebote (zusätzliche Kurse in einzelnen Sportarten ergänzen den regulären Sportunterricht. Vorgesehen sind - z.T. in Kooperation mit Sportvereinen - Handball-, Fußball- und Volleyballkurse, Fechten, Hiphop, ...)



# Die KL-Stunde

Jede Klasse wird von zwei Klassenlehrer:innen (Lehrerin/Lehrer) betreut.  
In einer sogenannten KL-Sunde sind beide in der Klasse um:

- das Methodenlernen zu systematisieren
- Lernstrategien einzuüben und zu trainieren (Lernen lernen)
- Reflexionsverfahren kennenzulernen und anzuwenden
- Raum für soziales Lernen und Teambildung zu geben
- Zeit für die Klassenorganisation zu haben
- Lernzeiten zur Verfügung zu stellen



Schulentwicklungspreis



Schulentwicklungspreis  
Gute gesunde Schule

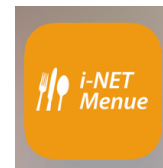
Preisträger 2020



## Das Mensa Angebot



- Mo., Mi., und Do. warmes Mittagessen
- bargeldlose Bestellung bequem von zu Hause über:  
[www.mensa-nuembrecht.inetmenue.de](http://www.mensa-nuembrecht.inetmenue.de)
- täglich zusätzliches Angebot am Kiosk
- weitere Informationen auf unserer Homepage
- zusätzlich Zugang zu Trinkwasserspendern an mehreren Stellen im Schulgebäude



... weil Gesundheit und Lernen zusammengehören!



# Eigenverantwortlichkeit aufbauen, Selbstorganisation unterstützen, Transparenz herstellen



Kommunizieren,  
dokumentieren, übermitteln:  
Teams und Schulmanager

- Mitteilungen, Termine, ...
- Stundenpläne
- Noten
- > Grundlage der Lernberatung
- u.v.m.

Bindeglied zwischen Schüler:innen,  
Eltern und Lehrer:innen

... weil Mündigkeit bedeutet, Verantwortung zu übernehmen!



# Medienlernen und Medienkompetenz am HGN

„Digitale Schule“: Individuelles Lernen und kooperatives Arbeiten



**Grundidee: Computermedium als „Alltagswerkzeug“ des Lehrens und Lernens**



- Zurverfügungstellung eines – auch privat nutzbaren – Ipads zu Beginn von Klasse 5
- Office-365-Accounts (inkl. aller gängigen MS-Anwendungen wie Word, Powerpoint, Excel, Teams, ...) für jede:n Schüler:in/Lehrer:in
- Breitbandversorgung der Schule und Wlan-Abdeckung im ganzen Gebäude
- Beamer und AppleTV in jedem Klassenraum
- Konzept einer nachhaltigen Digitalversorgung (Schulträger/Schule)



**... weil die digitale Welt auch in der Schule beginnt!**





# Medienerziehung

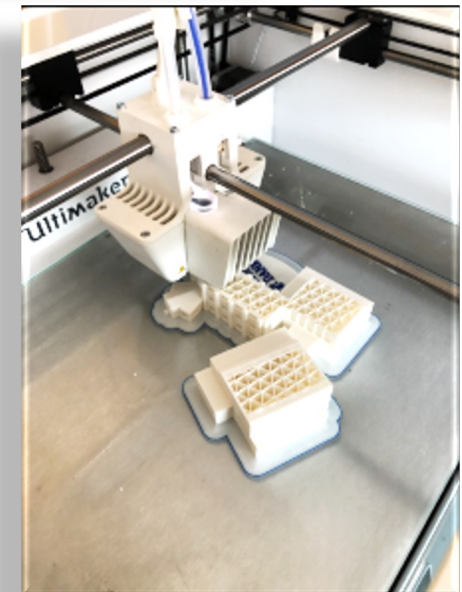
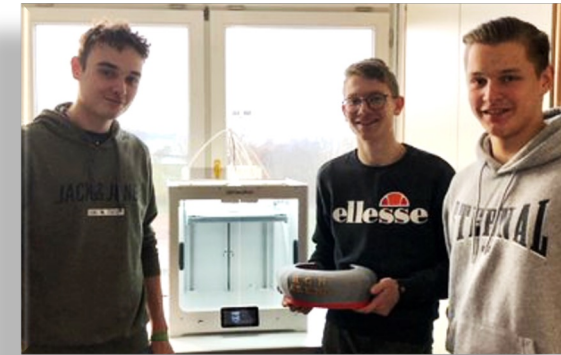
Zielsetzung:  
Bewusster Umgang  
mit digitalen Medien

- Möglichkeiten, Potentiale
- Grenzen und Gefahren
- „Smartphone-Regeln“ als neu etabliertes Ergebnis der Grundwertekommission seit dem aktuellen Schuljahr

## Bausteine:

- „Medienparcours“ und weitere Projektstage in der Erprobungsstufe
- Teamtag „Ipad-Ausgabe“ und Arbeit in der Klassengemeinschaft (KL-Stunde)
- Fachbezogene Medienerziehung (Unterrichtsfächer, Mediencurriculum)



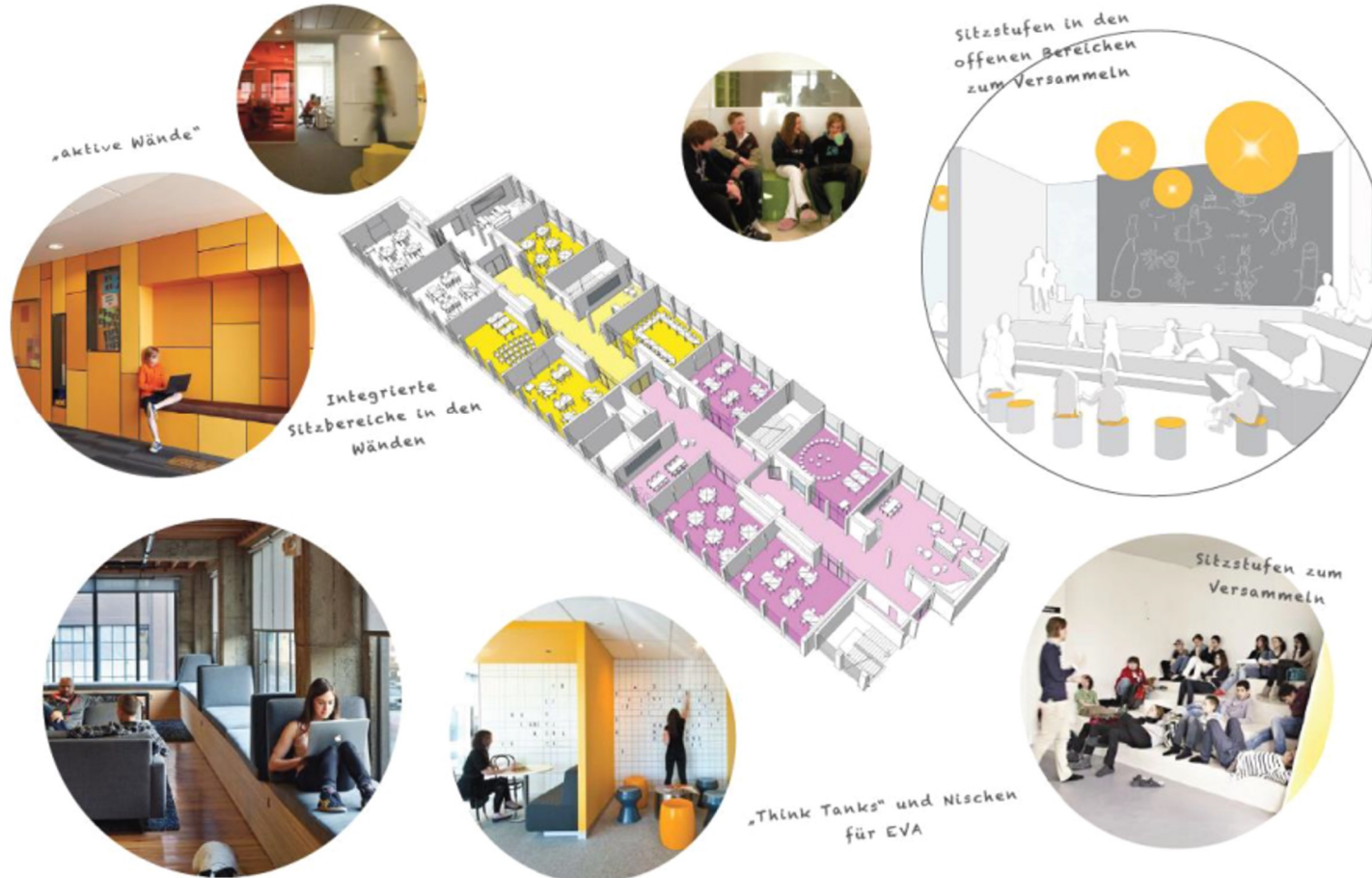




# Campusplanung und Umbau

Schulzentrum Nümbrecht \_

\_ Kirstin Bartels, Cityförster



Beispielhafter Doppeljahrgangcluster der Sekundarschule im Neubau • V1 - ORTE UND ATMOSPHÄREN IM CLUSTER

# Highlights in Klasse 5/6

Klassenfahrt zur DJH Freusburg  
(vor den Herbstferien:  
12.10. – 16.10.2026)



# Klassenfahrt zur Freusburg



## Programm für vier Tage

- Töpfern
- Ritterspiele
- Nachtwanderung
- Teambuilding
- Bowling
- u.v.m.







# Fackelbegleitung des Nümbrechter Martinszuges

Aktion  
"Der Bürgermeister  
liest vor"

Teilnahme am  
bundesweiten  
Vorlesewettbewerb und  
weiteren Projekten der  
„Stiftung Lesen“ u.a.





Exkursion zum  
Schauspielstudio Oberberg  
(Weihnachtsstück für Kinder)

Jahrgangsstufe 5  
„on ice“







**Skifahrt**  
(als Angebot in  
der Jgst. 6)

Weitere Informationen: Schulhomepage  
[www.hgn365.de](http://www.hgn365.de)



@homburgischesgymnuembrecht

@hgnschulhund

@kunst\_homburgisches\_gymnasium



# Kennenlertage und individuelle Beratungsmöglichkeiten

Tag der offenen Tür  
29.11.2025

Schnupperunterricht  
19.01. – 23.01.2026

Anmelde-/  
Beratungsgespräche  
06.02./07.02. – 18.02.2026



## HGN-Adventskalender 2025



TAG



HOMBURGISCHES  
GYMNASIUM  
NÜMBRECHT

DER

**SAMSTAG,**  
**29.11.2025**  
8:30 - 13:30 UHR

OFFENEN

TÜR

WIR  
FREUEN  
UNS AUF  
EUCH!

**SCHNUPPERUNTERRICHT**  
**MITMACHPROJEKTE**  
**SCHULFÜHRUNGEN**  
**SPORTANGEBOTE**  
**BÜHNENPROGRAMM**  
**ADVENTSBASAR U.V.M.**

**Homburgisches Gymnasium Nümbrecht**  
 Mateh-Yehuda-Str. 5 51588 Nümbrecht



# Schnupperunterricht im Januar

## Schnuppertage vom 19.01. – 23.01.2026

- Treffpunkt und Begrüßung am jeweiligen Tag um 7:30 Uhr in der Aula des Gymnasiums,
- Unterricht von 7:45 bis 13:05 Uhr
- ab 12:30 Uhr Möglichkeit des Gesprächs mit der Schulleitung im Schülercafé
- Abholung der Kinder um 13:05 Uhr vor der Aula
- Ende der Anmeldefrist für alle Termine: Fr., 09.01.26, 15:00 Uhr
- Den jeweiligen Stundenplan des gewählten Tages übersenden wir Ihnen per E-Mail. Hinterlassen Sie dazu bei der Anmeldung bitte unbedingt Ihre E-Mail-Adresse.

Bitte beachten Sie das Terminraster:

<b>Montag, 19.01.2026:</b>	<b>GGS Grötzenberg / GGS Nümbrecht 4a</b>
<b>Dienstag, 20.01.2026:</b>	<b>GGS Marienberghausen / GGS Nümbrecht 4b</b>
<b>Mittwoch, 21.01.2026:</b>	<b>GGS Auf dem Höchsten Garderoth Gruppe a, b, c / GGS Nümbrecht 4c</b>
<b>Donnerstag, 22.01.2026:</b>	<b>GGS Auf dem Höchsten Garderoth Gruppe d, e, f / GGS Nümbrecht 4d</b>
<b>Freitag, 23.01.2026:</b>	<b>Kinder anderer Grundschulen</b>



# Termine zu unseren Anmelde- (beratungs-)gesprächen

## Mit Voranmeldung

- Fr., 06.02.2026 von 12:30 – 17:00 Uhr
- Sa., 07.02.2026 von 09:00 – 13:00 Uhr

**Die Terminreservierung  
können Sie  
ab jetzt  
vornehmen.**



## Ohne Voranmeldung

- Mo., 09.02., Di., 10.02., Mi., 11.02.,
- Di., 17.02., Mi., 18.02.

montags und mittwochs jeweils von 08:00 – 15:30 Uhr  
dienstags jeweils von 08:00 – 12:30 Uhr

Es ist keine Terminreservierung notwendig.  
Es können aber Wartezeiten entstehen.  
Kommen Sie während der genannten Zeit einfach ins Sekretariat.  
Weitere Terminfenster können Sie gerne persönlich anfragen.

**Vielen  
Dank!**

